

IPBES

Voller Name:

Intergovernmental Science-Policy Platform on Biodiversity and Ecosystem Services

Gründungsdatum:

21.04.2012

Anzahl der Mitgliedsstaaten:

137

([IPBES. About](#))

Finanzierung:

Der IPBES erhält Spendengelder von Regierungen, staatlichen Organisationen und privaten Akteur:innen ([IPBES. Donors](#)).

Organisation:

Dem IPBES steht ein Plenum vor, das einmal jährlich zusammentritt. Hinzu kommen mehrere Organe: Unabhängige Beobachter:innen, ein Büro (das den Vorsitz innehat), fünf Expert:innen aus allen UN-Weltregionen (die die technische und wissenschaftliche Arbeit überwachen), Stakeholder (die mit den Arbeitsergebnissen des IPBES umgehen müssen), Wissenschaftler:innen (die beispielsweise die IPBES-Berichte ausarbeiten) sowie ein Sekretariat (das technische Unterstützung leistet) ([IPBES. About](#)).

Aktionen und Strategien:

Grundsätzlich übernimmt der IPBES vier Aufgaben. Er erstellt Berichte über verschiedene Sachthemen oder methodische Fragen – sowohl im globalen Maßstab als auch im regionalen Bereich (z.B. zum Thema „Bestäubung“). Außerdem unterstützt er die Politik bei der Umsetzung konkreter Maßnahmen. Ferner stellt er fest, welche weiterführenden Erkenntnisse gewonnen werden müssen bzw. wo Kapazitäten für die Erkenntnisgewinnung geschaffen werden müssen. Schließlich macht er die Ergebnisse der eigenen Arbeit bekannt, um eine möglichst breite Wirkung zu erzielen ([IPBES. About](#)).

Arbeitsauftrag:

Entwickelt einen Steckbrief des IPBES. Füllt hierzu dieses Schema aus. Versucht, Notizen auf Deutsch und auf Englisch festzuhalten.

Die nötigen Materialien findet Ihr hier:



[IPBES. About](#)



[Diaz et al. 2019](#)

Einige Ergebnisse der IPBES-Berichte:

Ein *Global Assessment* des IPBES zeigte, dass die Ökosysteme auf der ganzen Welt von massiven Veränderungen erfasst sind. Diese einschneidenden Änderungen gehen demnach mit einem beschleunigten Artensterben einher. Wichtige Ursachen sind laut IPBES der anthropogene Klimawandel, die menschliche Land- und Seenutzung, die direkte Ausbeutung von Organismen, invasive Arten sowie die [Umweltverschmutzung](#) ([Díaz et al. 2019: 10ff.](#)). Ein weiterer IPBES-Bericht beschäftigte sich mit dem Thema „Bestäubung und Nahrungsmittelproduktion“. Diese Untersuchung zeigte, dass die weltweite Produktion von Lebensmitteln mit einem Wert von mehr als 577 Milliarden \$ direkt von Bestäubern abhängt ([IPBES. About](#)).



IPBES

Díaz, S. et al. (2019). *The global assessment report on Biodiversity and Ecosystem Services. Summary for Policymakers*. IPBES Secretariat: Bonn. https://ipbes.net/sites/default/files/2020-02/ipbes_global_assessment_report_summary_for_policymakers_en.pdf (zuletzt abgerufen am 06.10.2021).

IPBES. *About. What is IPBES?*.
<https://ipbes.net/about> (zuletzt abgerufen am 06.10.2021).

IPBES. *Donors*.
<https://ipbes.net/donors> (zuletzt abgerufen am 06.10.2021).

